



SC1 BIKE POLISH

Herausgegeben: 2019-02-13

Version: 1.1
Revisionsdatum: 2024-09-10

1. IDENTIFIKATION DER SUBSTANZ/ ANWENDUNG UND DAS UNTERNEHMEN

1.1 Produktkennung

Markenname: SC1 Bike Polish
Produktnummer: 95-05912

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Hochglanzbeschichtung - Aerosol

Nutzungsbeschränkungen:
Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsblatt bereitstellt

Hersteller: Maxima Racing Oils
9266 Abraham Way
Santee, CA 92071
USA
Auskunft Telefon Nummer: +1 619 449 5000
E-Mail: info@maximausa.com

1.4 Notrufnummer

Notfallinformation: CHEMTREC +1 703 527 3887 (24 Stunden)

UFI-Nummer: RSPF-48UX-N7AV-AS2H

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP (1272/2008) Einstufung:

Brennbare Flüssigkeit 2 (H225)
Aspirationstoxizität Kategorie 1 (H304)
Hautreizung Kategorie 2 (H315)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kategorie 3 (H336)
Aquatische akute Kategorie 1 (H400)
Chronisch Aquatisch Kategorie 1 (H410)

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahr

SC1 BIKE POLISH

Herausgegeben: 2019-02-13

Version: 1.1
Revisionsdatum: 2024-09-10



Gefahrenhinweise	Sicherheitshinweise
<p>H225 Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dampf H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315 Verursacht Hautreizungen H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung</p>	<p>P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P233 Behälter dicht verschlossen halten. P235 Kühl halten. P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Dunst/Dampf/Aerosol vermeiden. P264 Nach Gebrauch Hände und Arme gründlich waschen. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe tragen. P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P302 + P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit Wasser und Seife waschen. P304 + P340 BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position halten die das Atmen erleichtert. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P332 + P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen. P362 + P364 Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen und vor Wiedergebrauch waschen. P391 Verschüttetes aufnehmen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Inhalt und Behälter gemäß den örtlichen und behördlichen Vorschriften entsorgen.</p>

EUH-Erklärungen

EUH208 (Enthält Orangerterpene. Kann allergische Reaktionen hervorrufen)

2.3 Sonstige Gefahren: Vorsätzlicher Missbrauch durch gezielte Konzentration und Einatmen des Inhalts kann gesundheitsschädlich oder tödlich sein.

SC1 BIKE POLISH

Version: 1.1

Herausgegeben: 2019-02-13

Revisionsdatum: 2024-09-10

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemisch

Chemische Bezeichnung	CAS#	EINECS#	REACH Registrierung#	CLP Klassifizierung	% w/w
NaphthaErdöl, leichtes Alkylat	64741-66-8	921-728-3	-	Entzündbare Flüssigkeiten 2 (H225) Aspirationstoxizität 1 (H304) Hautreizung 2 (H315) Spezifische Zielorgan-Toxizität einmalige Exposition 3 (H336)	30-50
Heptan	142-82-5	205-563-8	-	Entzündbare Flüssigkeiten 2 (H225) Aspirationstoxizität 1 (H304) Hautreizung 2 (H315) Spezifische Zielorgan-Toxizität einmalige Exposition 3 (H336) Aquatisch Akute1 (H400) Chronisch Aquatisch 1 (H410)	30-50
Polydimethylsiloxan	63148-62-9	613-156-5	-	NC	10-20
Orange terpene	-	-	-	Entzündbare Flüssigkeiten 3 (H226) Aspirationstoxizität 1 (H304) Hautreizung 2 (H315) Hautsensibilisierung 1 (H317)	0.1-<0.2

Hinweis P. Der Stoff enthält weniger als 0,1% Benzol und muss nicht als krebserzeugend oder erbgutverändernd eingestuft werden

Der genaue Prozentsatz und die Zusammensetzung werden als Geschäftsgeheimnis zurückgehalten.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

SC1 BIKE POLISH

Version: 1.1

Herausgegeben: 2019-02-13

Revisionsdatum: 2024-09-10

Augen: Spülen Sie die Augen einige Minuten lang mit Wasser. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach. Wenn die Augenreizung weiterhin besteht, suchen Sie einen Arzt auf.

Haut: Haut mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Kleidung vor Wiederverwendung reinigen. Falls eine Irritation oder Ausschlag auftreten, ärztlichen Rat einholen.

Einatmung: Bei Einatmung an die frische Luft bringen. Falls eine Irritation oder Atembeschwerden auftreten, ärztlichen Rat einholen.

Einnahme: Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken. Person unter Beobachtung halten. Wenn sich die Person unwohl fühlt, Krankenhaus aufsuchen und diese Anweisung mitbringen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Verursacht schwere Augenschäden mit Rötung, Tränen und Schmerzen. Kann zu allergischen Hautreizungen führen. Das Einatmen von Dämpfen oder Dünsten kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben, wie Kopfschmerzen, Schwindel, Benommenheit, Übelkeit und Bewusstlosigkeit. Magen-Darm Störungen, sowie Übelkeit und Diarrhöe können durch das Schlucken hervorgerufen werden. Einatmen beim Verschlucken oder Erbrechen kann Lungenschäden verursachen. Basierend auf Tierdaten kann das Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Als allgemeine Regel und in allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome andauern, immer eine ärztliche Hilfe einholen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas über den Mund verabreichen.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRAND- UND EXPLOSIONSBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel: Alkoholresistenten Löschschaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid (CO₂) benutzen, um die Flammen zu löschen. Wasser ist möglicherweise unwirksam, kann jedoch zum Kühlen exponierter Behälter und Strukturen und zum Verteilen entflammbarer Dämpfe verwendet werden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Ungewöhnliche Feuer- oder Explosionsgefahren: Inhalt unter Druck. Vor Hitze und offenem Feuer fernhalten. Behälter kann in der Hitze eines Feuers platzen oder explodieren. Längerer Kontakt mit Temperaturen über 50°C kann zum Platzen der Dosen führen.

Verbrennungsprodukte: Bei der Verbrennung entstehen Kohlenoxide und nicht identifizierte organische Verbindungen.

5.3 Hinweise für die Feuerwehr:

Spezielle Verfahren zur Brandbekämpfung: Feuerwehrleute sollten volle Notfallausrüstung und ein unabhängiges Atemschutzgerät tragen. Exponierte unversehrte Behälter mit Wasser kühlen. Vor platzenden Dosen schützen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

SC1 BIKE POLISH

Version: 1.1

Herausgegeben: 2019-02-13

Revisionsdatum: 2024-09-10

Verschütteten Bereich evakuieren und ungeschützte Personen fernhalten. Alle Zündquellen entfernen. Bereich mit explosionsgeschützter Ausrüstung lüften. Geeignete Schutzausrüstung tragen. Nach der Handhabung gründlich waschen. Siehe auch: "Personenschutz", Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttetes Produkt gemäß den örtlichen und behördlichen Vorschriften melden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit inerten, absorbierenden Materialien aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bereitstellen. Verwenden Sie funkenfreie Werkzeuge und Geräte. Wenn sich das verschüttete Material nicht entzündet hat, die Dämpfe mit Wassersprühstrahl zerstreuen und das Personal schützen, dass versucht, das Leck zu stoppen. Gesammeltes Material wird gemäß Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" behandelt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8, Informationen zur Entsorgung in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Einatmen von Dämpfen und Dunst vermeiden. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Schutzkleidung und -ausrüstung tragen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Nach der Handhabung gründlich mit Wasser und Seife waschen. Vor Hitze, Funken, Flammen und allen anderen Zündquellen fernhalten. Inhalt unter Druck. Rauchen in Gebrauchs- oder Lagerbereichen nicht zulassen. Nicht Temperaturen über 50 ° C aussetzen. Behälter nicht durchstoßen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren, abseits von Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und allen Zündquellen. Entsprechend den Vorschriften für die Lagerung von Aerosolbehältern lagern. Von Oxidationsmitteln und anderen unverträglichen Materialien fernhalten. Vor Beschädigung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendung(en): Das Produkt ist als Kettenreiniger zu verwenden. Kontakt mit Augen und Haut sollte wegen der Gefahr von schweren Augenschäden und allergischer Dermatitis vermieden werden. Wenn das Einatmen hoher Konzentrationen von Dämpfen und Dünsten nicht verhindert werden kann, sollte geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSKONTROLLE/PERSONENSCHUTZ

8.1 Zu überwachende Parameter: Auf die länderspezifische Gesetzgebung für spezifische Anforderungen beziehen, sofern nachfolgend nicht aufgeführt.

Chemischer Name	Expositionsgrenzen
NaphthaErdöl, leichtes Alkylat	241 ppm (1200 mg/m ³) TWA Manufacturer
Heptan	500 ppm (2085 mg/m ³) TWA EH40/2005

SC1 BIKE POLISH

Version: 1.1

Herausgegeben: 2019-02-13

Revisionsdatum: 2024-09-10

Polydimethyl-siloxan	Keine gegründet
Orange terpene	Keine gegründet

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Bei ausreichender lokaler Belüftung verwenden, um die Exposition zu minimieren. Wo erforderlich, explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden.

Atemschutz: Bei übermäßiger Exposition oder Reizung sollte ein zugelassenes Atemgerät für Partikel /organische Dämpfe verwendet werden, dass für die Form und Konzentration der Kontaminanten geeignet ist. Auswahl und Verwendung von Atemgeräten muss im Einklang sein mit den örtlichen Vorschriften und industriellen Hygienerichtlinien.

Hautschutz: Undurchlässige Handschuhe gemäß EN 374 tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Wenn benötigt, Schutzkleidung verwenden, um Hautkontakt und Kontaminierung der persönlichen Kleidung zu vermeiden. Angemessene Waschmöglichkeiten sollten am Arbeitsplatz vorhanden sein. Vor Wiederverwendung der kontaminierten Kleidung diese reinigen.

Augenschutz: Tragen einer chemischen Schutzbrille sollte laut EN 166 den Augenkontakt vermeiden.

Weitere Schutzausrüstung: Bei normaler Ausführung sollte nichts weiteres gebraucht werden. EN 13034 ist in Europa zu befolgen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssig
Farbe	Klar
Geruch	Angenehmer Geruch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	88-100°C (heptan)
Entflammungspunkt	7°C (45°F) (heptan)
Verdunstungsrate	Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit (gas, flüssig)	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte (Air=1)	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit	Löslich in Kohlenwasserstoffen; unlöslich in Wasser
Verteilungskoeffizient: n-oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar

SC1 BIKE POLISH

Herausgegeben: 2019-02-13

Flüchtige organische Keine Daten verfügbar
Verbindungen (VOC)

Viskosität < 20.5 cSt @ 40°C

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2024-09-10

9.2 Andere Informationen: keine verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: keine Reaktivität zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität: stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Umstände: Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien: Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei thermischer Zersetzung können Kohlenoxide entstehen.

ABSCHNITT 11: TOXOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen:

Augenkontakt: Kann leichte, kurz anhaltende Augenbeschwerden verursachen.

Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen bei nicht allergischer Dermatitis. Wiederholter Hautkontakt kann allergische Dermatitis verursachen.

Einatmung: Das Einatmen von Dämpfen oder Dünsten kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben, z. B. Kopfschmerzen, Schwindel, Benommenheit, Übelkeit und Bewusstlosigkeit. Basierend auf Tierversuchen kann es vermutlich durch Einatmen Krebs erzeugen.

Einnahme: Magen-Darm Störungen sowie Übelkeit und Diarrhöe können durch Schlucken größerer Mengen hervorgerufen werden.

Chronische Auswirkungen von Überexposition: Langfristige Exposition gegenüber hohen Konzentrationen von Naphthalin kann zu Bluterkrankungen (Anämie), Nasenkrebs und Lungentumoren führen.

Akute Toxizitätswerte:

Naphtha (Erdöl), Leichtalkylat: Orale Ratte LD50> 5000 mg / kg, Inhalationsratte LC50> 20 mg / l / 4 h (Dampf), Dermale Ratte LD50> 2000 mg / kg

Heptan: Orale Ratte LD50> 5000 mg / kg, Inhalationsratte LC50> 73,5 mg / l / 4 h, Hautkaninchen LD50> 2000 mg / kg

Polydimethylsiloxan: Orale Ratte LD50> 15.400 mg / kg, Inhalationsratte LC50 NA, Hautkaninchen LD50> 2000 mg / kg

SC1 BIKE POLISH

Herausgegeben: 2019-02-13

Version: 1.1
Revisionsdatum: 2024-09-10

Hautkorrosion/Reizung: Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als hautreizend eingestuft zu werden.

Augenschaden/Reizung: Produkt verursacht schwere Augenschäden.

Reizung der Atemwege: Das Produkt enthält keine Kriterien, die die Atemwege reizen.

Sensibilisierung der Atemwege: Das Produkt enthält keine Bestandteile, die die Atemwege sensibilisieren.

Hautsensibilisatoren: Das Produkt enthält geringe Mengen eines Hautsensibilisators. Kann bei empfindlichen Personen allergische Dermatitis verursachen.

Keimzell-Mutagenität: Das Produkt enthält keine Bestandteile, die Keimzellmutagene sind.

Karzinogenität: Keiner der Bestandteile dieses Produkts, die mit 0,1% oder mehr vorhanden sind, wird von IARC, NTP oder der EU CLP als krebserregend aufgeführt.

Reproduktionstoxizität: Es ist nicht zu erwarten, dass dieses Produkt Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit oder die Entwicklung hat.

Spezifische Zielorgan-Toxizität:

Einmalige Exposition: Das Produkt wird als spezifisches Zielorgantoxikum, Einzelexposition, Kategorie 3 mit narkotischer Wirkung eingestuft.

Wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr: Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien einer Aspirationsgefahr, da die kinematische Viskosität unter 20,5 cSt bei 40°C ist. Das Produkt ist nicht als Aspirationsgefahr gekennzeichnet, da es als Aerosol verpackt ist.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE INFORMATION

12.1 Toxizität

Naphtha (Erdöl), leichtes Alkylat: 96 h LL50 Oncorhynchus mykiss 18,4 mg / l, 48 h EL50 Daphnia magna 2,4 mg / l, 72 h EL50 Pseudokircherinella subcapitata 29 mg / l.

Heptan: 24 h LC50 Carcassius auratus 4 mg / l, 48 h EC50 Daphnia magna 1,5 mg / l, 96 h EC50 Pseudokirchneriella subcapitata 3,7 mg / l

Polydimethylsiloxan: 48 h EC50, Daphnia magna (Wasserfloh) > 200 mg / l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Naphtha (Erdöl), leichtes Alkylat, ist von Natur aus biologisch abbaubar (22% nach 28 Tagen abgebaut).

Heptan ist leicht biologisch abbaubar.

Polydimethylsiloxan: nicht biologisch abbaubar.

SC1 BIKE POLISH

Version: 1.1

Herausgegeben: 2019-02-13

Revisionsdatum: 2024-09-10

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Naphtha (Erdöl), leichtes Alkylat, kann sich bioakkumulieren.

Heptan hat einen Log Kow von > 4,5, was auf ein Potenzial für eine Bioakkumulation hindeutet.

Polydimethylsiloxan: Aufgrund des relativ hohen Molekulargewichts (MW größer als 1000) wird keine Biokonzentration erwartet.

12.4 Mobilität im Boden

Naphtha (Erdöl), leichtes Alkylat und Heptan: leicht flüchtig, verteilt sich schnell an der Luft. Es wird nicht erwartet, dass es sich in Sediment- und Abwasserfeststoffen verteilt.

Polydimethylsiloxan: Es wird erwartet, dass es im Boden relativ unbeweglich ist (Koc > 5000).

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Komponenten erfüllen nicht die Kriterien gemäß PBT oder vPvB.

12.6 Andere Schädliche Wirkungen: Keine bekannt

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Entsorgung gemäß den örtlichen und behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN Nummer	14.2 UN Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	14.3 Gefahren Klasse(n)	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren
EU ADR/RID	1268	Erdödestillate nr. (Oktane)	3	III	Ja
IMDG	1268	Erdödestillate nr. (Oktane)	3	III	Ja, Meeresschadstoff
IATA/ICAO	1268	Erdödestillate nr. (Oktane)	3	III	Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: unzutreffend

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code: unzutreffend – Produkt wird nur in verpackter Form transportiert

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:



SC1 BIKE POLISH

Herausgegeben: 2019-02-13

Version: 1.1
Revisionsdatum: 2024-09-10

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EU) No. 1907/2006 und 2015/830.
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 (CLP) (CLP).

ABSCHNITT 16: ANDERE INFORMATIONEN

Ersetzt: 1.0**Aktualisierungsdatum:** 10. September 2024**Revisionszusammenfassung:**

2/11/20: Neues Dokument.

9/10/24: UFI-Nummer hinzugefügt, Abschnitt 9 mit mehr Labordaten aktualisiert und alle Abschnitte überprüft, um sicherzustellen, dass sie auf dem neuesten Stand sind

CLP-Klassifizierung als Referenz (siehe Abschnitte 2 und 3):

Entzündbare Flüssigkeit 2 Entzündbare Flüssigkeit Kategorie 2

Entzündbare Flüssigkeit 3 Entzündbare Flüssigkeit Kategorie 3

Aspirationstoxizität 1 Aspirationstoxizität Kategorie 1

Hautreizung 2 Hautreizung Kategorie 2

Hautsensibilisierung. 1 Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität Einmalige Exposition 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität Einmalige Exposition Kategorie 3

Aquatisch Akute 1 Gewässergefährdend Kategorie 1

Chronisch Aquatisch 1 Chronisch Aquatisch Kategorie 1

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 Verursacht Hautreizungen

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

NC Nicht eingestuft

Die obigen Informationen basieren auf den Daten, die uns bekannt sind und werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als korrekt angesehen. Da diese Informationen unter Bedingungen verwendet werden können, die außerhalb unserer Kontrolle liegen und mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind und da Daten, die nach dem Datum dieses Dokuments zur Verfügung gestellt werden, Änderungen der Informationen vorschlagen können, übernehmen wir keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Verwendung. Diese Informationen werden unter der Bedingung bereitgestellt, dass die Person die sie erhält, selbst die Eignung des Materials für ihren jeweiligen Zweck beurteilt.